



Agrostar Version 7.74

März 2021

Impressum

bbv-Computerdienst GmbH

Barer Str. 14

80333 München

Hotline-Tel.: +49 (0)89 544 677 30

Fax: +49 (0)89 544 677 50

E-Mail: info@bbv-cd.de

Stand: März 2021

© BBV Computerdienst 2021. Alle Rechte vorbehalten.

Die Anleitung ist nach bestem Wissen erstellt worden. Mechanische, fotografische oder andere Wiedergabe oder kopieren dieser Anleitung oder einzelner Teile daraus ist nur mit schriftlicher Genehmigung der BBV Computerdienst GmbH gestattet.

Inhaltsverzeichnis

1	FIBu	1
1.1	Anhebung der Investitionskosten von 40 % auf 50 %	1
1.1.1	Bildung des IABs.....	1
1.1.2	Übertragung des IABs	1
1.2	Abwählmöglichkeit der Anlage SZ bei EÜR	3
1.3	Fehlende Anschaffungskosten bei einzelnen Inventarnummern	4
2	Neuerungen und Änderungen	7
2.1	Digitale Akte.....	7
2.1.1	Neue Funktionen und Änderungen in der Digitalen Akte	7
2.1.2	Aufruf der Dokumentation.....	7
2.2	Bereinigung der Registry-Einträge.....	8
3	Korrigierte Fehler	9
3.1	Anzeigefehler in der USt-Voranmeldung 2021	9
3.2	Umsatzsteuerschlüssel.....	9

1 FiBu

1.1 Anhebung der Investitionskosten von 40 % auf 50 %

Höhe des Investitionsabzugsbetrags (§ 7g Abs. 1 S.1 und Abs. 2 S.1, 3 EStG-E)

Die nach § 7g EStG begünstigten Beträge werden von 40 % auf 50 % angehoben, sodass vorab als Investitionsabzugsbetrag 50 % der voraussichtlichen Investitionskosten außerhalb der Bilanz (Gewinnermittlung) abgezogen werden können.

Die Anhebung der Investitionskosten von 40 % auf 50 % gilt für alle Wirtschaftsjahre, die nach dem 31.12.2019 enden (§ 52 Abs. 16 S. 1 EStG), d. h.:

- ab Wirtschaftsjahr 2020 – bei Kalenderjahr = Wirtschaftsjahr
- ab Wirtschaftsjahr 2019/2020 – bei LuF-Wirtschaftsjahr 1.7. bis 30.06.

1.1.1 Bildung des IABs

Ab WJ 2020 bzw. 19/20 können Sie den IAB bis 50% der voraussichtlichen Investitionskosten in der Anwendung **B.J.V. Investitionsabzugsbetrag § 7g EStG** bilden.

1. Öffnen Sie **B.J.V. Investitionsabzugsbetrag § 7g EStG**.

B.J.V. Investitionsabzugsbetrag § 7g EStG für WJ 01.07.19 - 30.06.20												
Invest. Nr.	Datum	nsbeschreibungen Invest	Zusatztext	Anschaffungskosten	Bildung IAB Einstellung	Aufstockung	Rückgangszug	B-Rückgangszug	Stand Vorjahr	Artikel Gruppe	übertr. Inv.Nr.	Aufl. Übe
1020	30.06.20	IAB 20		20.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00			

2. Tragen Sie das Anschaffungsdatum und den Wert der Anschaffungskosten ein.
3. Tragen Sie im Feld **Bildung IAB Einstellung** bis zu 50 % der Anschaffungs-/Herstellungskosten ein.
4. Speichern Sie die Angaben.

1.1.2 Übertragung des IABs

Ab WJ 2020 bzw. 19/20 können Sie auch bis zu 50 % der Anschaffungs-/Herstellungskosten auf ein Wirtschaftsgut übertragen (**B.J.S. Steuerliche Abschreibungswahlrechte erfassen**).

Beachten Sie:

- bei einer linearen AfA-Art für das Wirtschaftsgut (AfA-Schlüssel 1) gilt für die IAB-Übertragung der AfA-Schlüssel 21.
- bei einer degressiven AfA-Art für das Wirtschaftsgut (AfA-Schlüssel 72) gilt für die IAB-Übertragung der AfA-Schlüssel 39.

Beispiel:

Im WJ 19/20 wurde eine Maschine angeschafft:

- AHK: 20.000 €
- Anschaffungsdatum: 25.02.20
- AfA: degressiv.

Auf diese Maschine wird ein IAB übertragen.

1. Öffnen Sie **B.J.S. Steuerliche Abschreibungswahlrechte erfassen**.

B.J.S. Steuerliche Abschreibungswahlrechte erfassen									
Konto	Inventar Nummer	Bezeichnung	Datum der Anschaffung	AfA Jahre	Anschaffungs Wert	AfA Art	max % SoAfA	AfA Art 2	max % SoAfA
440	440013	Maschinen und Geräte	01.06.20	1	0,00	72			
440	440015	IAB 50% - 1	01.06.20	1	0,00	1			
440	440016	IAB 50% - 2	25.02.20	1	0,00	72			
470	47001	Kleine Wagen IAB 2014	01.12.15	5	20.000,00	21	40		

Inventarnummer	440016	IAB 50% - 2	
Anschaffungsdatum	25.02.20	Anschaffungswert	0,00 (zum Zeitpunkt der Anschaffung)
Nutzungsdauer	00.12	Buchwert WJ.Anfang	0,00

AfA-Art/Sonder-AfA-Art	39	§7g EStG Investiti	0
Investitionsnummer des IAB			
Belegdatum Inanspruchnahme	25.02.20		00.00.00
gesetzl. max. Abzug		7.999,60	0,00 0,00 %
in Vorjahren genommene So.P		0,00	
noch offener Sonderposten		0,00	0,00
Vornahme Sonderposten		0,00	0,00

2. Falls der Betrag im Feld **gesetzl. max. Abzug** am Anfang nicht korrekt angezeigt wird, tragen Sie die **Investitionsnummer des IAB** im gleichnamigen Feld ein. Der Betrag wird korrigiert.

B.J.S. Steuerliche Abschreibungswahlrechte erfassen									
Konto	Inventar Nummer	Bezeichnung	Datum der Anschaffung	AfA Jahre	Anschaffungs Wert	AfA Art	max % SoAfA	AfA Art 2	max % SoAfA
440	440013	Maschinen und Geräte	01.06.20	1	0,00	72			
440	440015	IAB 50% - 1	01.06.20	1	0,00	1			
440	440016	IAB 50% - 2	25.02.20	1	0,00	72			
470	47001	Kleine Wagen IAB 2014	01.12.15	5	20.000,00	21	40		

Inventarnummer	440016	IAB 50% - 2	
Anschaffungsdatum	25.02.20	Anschaffungswert	0,00 (zum Zeitpunkt der Anschaffung)
Nutzungsdauer	00.12	Buchwert WJ.Anfang	0,00

AfA-Art/Sonder-AfA-Art	39	§7g EStG Investiti	0
Investitionsnummer des IAB	1030		
Belegdatum Inanspruchnahme	25.02.20		00.00.00
gesetzl. max. Abzug		10.000,00	0,00 0,00 %
in Vorjahren genommene So.P		0,00	
noch offener Sonderposten		10.000,00	0,00
Vornahme Sonderposten		10.000,00	0,00

3. Erfassen Sie die **Sonder-AfA-Art 39** sowie den Betrag und speichern Sie die Angaben.

1.2 Abwählmöglichkeit der Anlage SZ bei EÜR

U.J.N. Einnahmeüberschussrechnung

Einzelunternehmen müssen die Angaben in der Anlage SZ zwingend als Bestandteil der EÜR übermitteln, wenn ihre Schuldzinsen im Wirtschaftsjahr über 2.050 € lagen.

In Agrostar wurde bisher die Anlage SZ mit der Berechnung der abziehbaren Schuldzinsen – unabhängig vom Betrag der gezahlten Schuldzinsen – immer ausgegeben und per Elster übertragen.

Ab der Agrostar-Version 7.74 ist es möglich, die Schuldzinsberechnung und die Anlage SZ abzuwählen, wenn der Betrag der übrigen Schuldzinsen (Zeile 62 des Formulars EÜR 2020) – also ohne Schuldzinsen zur Finanzierung von Anlagevermögen – weniger als 2.050 Euro beträgt.

Um die genannten Berichtsbestandteile abzuwählen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie **U.J.N. Einnahmeüberschussrechnung**.

The screenshot shows the 'U.J.N. Einnahmeüberschussrechnung' form. At the top, it displays 'Abrechnungsperiode laufendes WJ. 06.20' and 'vorheriges WJ. 00.00'. Below this, there are sections for 'Abschluss', 'Fehler', and 'Hinweise'. The main area contains a list of checkboxes for reporting options. The checkbox 'mit Berechnung Schuldzinsen nach § 4 Abs. 4 a EStG' is highlighted with a red circle. Other options include 'Endgültiger Abschluss', 'Feststellungsvermerk', 'mit Anlagenverzeichnis', 'mit Bewertung Vieh und Vorräte', 'mit Artikelnachweis', 'mit Kontennachweis', 'mit Aufstellung der Privatanteile', 'mit Naturalbericht / Anbauverzeichnis', 'mit Überleitungsrechnung zum zu versteuernden Gewinn', 'mit Vollständigkeitserklärung', 'mit Sonder-/Ergänzungsbilanzen', 'mit Saldenentwicklung', 'mit Investitionsabzug nach § 7g EStG', and 'Farbdruck'. On the right side, there is a section for 'Unterschieden am' with a date field set to '00.00.00' and checkboxes for 'mit Anlagenspiegel', 'mit Forderungen- und Verbindlichkeitspiegel', 'mit Debitoren- und Kreditorenaufstellung', and 'nur für das laufende Wirtschaftsjahr'.

2. Entfernen Sie das Häkchen im Feld **mit Berechnung Schuldzinsen nach § 4 Abs. 4a EStG**.

Hinweis:

Auch wenn kein Gewinnzuschlag anzusetzen ist und Sie die Anlage SZ abwählen, ist es erforderlich, die Schuldzinsberechnung unter **Bearbeiten > Jahresabschluss > Gewinnzuschlag nach § 4 Abs. 4a EStG** durchzuführen, um die notwendigen Entnahme- und Einlagenwerte für zukünftige Berechnungen fortzuführen.

1.3 Fehlende Anschaffungskosten bei einzelnen Inventarnummern

D.E.A. Anlagenstamm

Bei der Betriebsübergabe kann es dazu kommen, dass einzelne Wirtschaftsgüter nicht übernommen werden. Die Ursache liegt darin, dass für die Inventarnummern der betroffenen Wirtschaftsgüter keine Anschaffungskosten im Anlagenstamm vorhanden sind.

Vor der Durchführung einer Betriebsübergabe prüfen Sie im zu übergebenden Betrieb die Haupt- und Nebenbuchhaltung (D.A.P. Prüfung Haupt-/Nebenbuchhaltung).

Falls Sie bei der Prüfung folgende Meldung erhalten haben, gehen Sie folgendermaßen vor:

Fehlertyp	Konto	Meldung
	Artikel	
Hinweis	Anlagenstamm	500(3) kein Anschw. jedoch Buchw.Anfang.
Hinweis	Anlagenstamm	501(3) kein Anschw. jedoch Buchw.Anfang.
Hinweis	Anlagenstamm	502(3) kein Anschw. jedoch Buchw.Anfang.
Hinweis	Anlagenstamm	504(3) kein Anschw. jedoch Buchw.Anfang.
Hinweis	Anlagenstamm	500(2) kein Anschw. jedoch Buchw.Anfang.
Hinweis	Anlagenstamm	501(2) kein Anschw. jedoch Buchw.Anfang.
Hinweis	Anlagenstamm	502(2) kein Anschw. jedoch Buchw.Anfang.
Hinweis	Anlagenstamm	504(2) kein Anschw. jedoch Buchw.Anfang.
Hinweis	Anlagenstamm	500(1) kein Anschw. jedoch Buchw.Anfang.
Hinweis	Anlagenstamm	501(1) kein Anschw. jedoch Buchw.Anfang.
Hinweis	Anlagenstamm	502(1) kein Anschw. jedoch Buchw.Anfang.
Hinweis	Anlagenstamm	504(1) kein Anschw. jedoch Buchw.Anfang.

1. Wechseln Sie in das älteste Wirtschaftsjahr und öffnen die Anwendung **D.E.A. Anlagenstamm**.
2. Suchen Sie die betroffene Inventarnummer und wechseln in die Registerkarte **Jahres-AfA**.

The screenshot shows the 'Jahres-AfA' register card for asset 504. The interface displays various financial values and a warning message: "Der Buchwert zum Jahresanfang kann nicht höher sein als der Anschaffungswert zum Jahresanfang!". The warning message is highlighted with a red arrow pointing to the "OK" button.

3. Falls Sie die hinweisende Meldung bekommen haben, bestätigen Sie sie mit **OK**.

4. Tragen Sie den Anschaffungswert inkl. Zu- und Abgänge der Vorjahre in das Feld **Anschaffungskosten** ein.

D.E.A. Anlagenstamm für WJ 01.04.19 - 30.06.19

nl.kto Inv.Nr. 3198 Neugewend

Stamm Kennzahlen Sonderformen Jahres-AFA Monats-AFA Anlage Anmerkungen Bewegungen

Kumulierte Werte

Anschaffungskosten	<input type="text" value="8.850,46"/> (inkl. Zu- und Abgänge der Vorjahre)
Kumulierte AFA bis Anf	<input type="text" value="0,00"/>

Jahreswerte

Buchwert zum Anfang	8.850,46
Zugänge im WJ	0,00
Zuschreibungen	0,00
Umbuchungen	0,00 ?
Abgänge im WJ	0,00 -
Zuschüsse	0,00 -
Teilwert-Abschr.	0,00 -
Abschreibungen im WJ	0,00 -
Buchwert zum Ende	8.850,46

Planwerte Sonder-AFA

für Sonder-AFA Art	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>
maximal mögliche Sonder-AFA %	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>
in Vorjahren genommene SoAFA	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>
im WJ in Anspruch genommen	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>	<input type="text" value="0,00"/>

5. Speichern Sie die Angabe.

2 Neuerungen und Änderungen

2.1 Digitale Akte

D.H.D. Digitale Akte

Sie haben nun die Möglichkeit, die neue Digitale Akte (D.H.D. Digitale Akte)– mit moderner Oberfläche sowie einer vereinfachten und einheitlichen Bedienung zu nutzen.

2.1.1 Neue Funktionen und Änderungen in der Digitalen Akte

- Dateiverteilung per Drag & Drop
- Verteilung mit Dateiumbenennung
- Suche in PDF-Dokumenten
- Dokumentenversand per E-Mail
- Aktualisierung der Dokumentenanzeige
- Anzeige der Dokumentenanzahl im Aktenordner

2.1.2 Aufruf der Dokumentation

In der Symbolleiste der Digitalen Akte finden Sie ein Hilfe-Symbol (Fragezeichen).



Mit einem Klick auf das Fragezeichen-Symbol können Sie die aktuelle Dokumentation zur Digitalen Akte aufrufen.

2.2 Bereinigung der Registry-Einträge

D.A.M. Registry Menüeinträge bereinigen

Wenn Sie in Agrostar mit mehreren Bildschirmen arbeiten, wird die Position der geöffneten Fenster für zukünftige Aufrufe gespeichert (in einer Registry-Datei).

Benutzen Sie wieder nur einen Bildschirm, kann es vorkommen, dass Agrostar ein aufgerufenes Fenster an der gespeicherten Position auf dem nicht vorhandenen Bildschirm öffnet.

Damit die Fenster wieder auf dem benutzten Bildschirm geöffnet werden, muss die Registry-Datei bereinigt werden. Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie **D.A.M. Registry Menüeinträge bereinigen**.



2. Klicken Sie auf **Ja**.

3 Korrigierte Fehler

3.1 Anzeigefehler in der USt-Voranmeldung 2021

In der Agrostar-Version 7.72 wurden auf der ersten Seite der USt-Voranmeldung 2021 (U.U.V. USt-Voranmeldung) einige Werte eine Zeile zu hoch angedruckt.

Es handelte sich hierbei um einen reinen Anzeigefehler im Agrostar-Formular. Die Werte wurden korrekt per Elster übermittelt und im Übertragungsprotokoll richtig ausgewiesen.

Formular in Agrostar		Elster-Übertragungsprotokoll	
4 Umsätze, für die eine Steuer nach § 24 UStG zu entrichten ist (Sägewerkzeuge, Geträcke und alkohol. Flüssigkeiten, z.B. Wein)	76	80	
5 Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug	1.220		
Inneregemeinschaftliche Lieferungen (§ 4 Nr. 1 Buchst. b UStG) an Abnehmer mit USt-IdNr.	41	31	
7 neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne USt-IdNr.	44	32	
9 neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG)	49	138	
Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug (z.B. Ausfuhrlieferungen, Umsätze nach § 4 Nr. 2 bis 7 UStG)	43	114	
0 Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug (z.B. Umsätze nach § 4 Nr. 8 bis 29 UStG)	48		
1 Inneregemeinschaftliche Erwerbe	89		
2 Steuerfreie inneregemeinschaftliche Erwerbe (Erwerbe nach § 5, 4b UStG und 25c UStG)	91	534	101 46
3 Steuerpflichtige inneregemeinschaftliche Erwerbe zum Steuersatz von 19 %	89	161	11 27
zum Steuersatz von 7 %	93		
5 zu anderen Steuersätzen	95	268	98 50 92
6 neuer Fahrzeuge (§ 1b Abs. 2 und 3 UStG) von Lieferanten ohne USt-IdNr. zum allgemeinen Steuersatz	94		
zu anderen Steuersätzen	96		
8 Leistungsempfänger als Steuerschuldner (§ 13b UStG)			
9 Sonstige Leistungen nach § 3a Abs. 2 UStG eines im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmens (§ 13b Abs. 1 UStG)	46	1.450	47 275 50
0 Umsätze, die unter das GrEGSG fallen (§ 13b Abs. 2 Nr. 2 und 3 UStG)	73	1.066	74 202 54
1 Andere Leistungen (§ 13b Abs. 2 Nr. 1, 2, 4 bis 11 UStG)	84		85 467 73
2 Gesamtumsatz USt-Voranmeldung 2021 - (05,20)			
zu übertragen in Zeile 45			

3.2 Umsatzsteuerschlüssel

Folgende Umsatzsteuerschlüssel werden in der Agrostar-Version 7.74 korrekt dargestellt:

USt-Schlüssel	Korrektur in
USt-Schlüssel 121 (Zusatzsteuer)	Formular und Erfassung Geldbewegungen
USt-Schlüssel 185	Formular
USt-Schlüssel 322	Formular